

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 90 (2012)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Fotogruppe

### März

**13. Di** **Monatshöck**; Bildvortrag: Kamtschakta, Russland; Hans Wiedemar

### 27. oder 24. Di oder Sa

Exkursion, Papiliorama, Kerzers; Hans Wiedemar

### April

**10. Di** **Kein Anlass** (Dienstag nach Ostern)

**24. Di** Techn. Abend; Digitale 3D Fotografie; Ruedi Minder

### Mai

**8. Di** **Monatsversammlung; Bildervortrag:**  
Nationalpark Assam, Indien; Hansruedi Liechti

**17.-20.**

**Do-So** **Photo Münsingen «Schweiz»**

**22. Di** **Frühlingswanderung**; Thomas Benkler

### Juni

**12. Di** «Bräteln»; Titus Blöchliger

## Hüttensingen

### März

**19. Mo** Probe jeweils um 19.30 Uhr im Clublokal

### April

**16. Mo** Probe jeweils um 19.30 Uhr im Clublokal

### Mai

**21. Mo** Probe jeweils um 19.30 Uhr im Clublokal

Alle SAC-Mitglieder und Nicht-Mitglieder sind eingeladen zum unbeschwerten Mitsingen

## Chalet Teufi-Belegung

### März

**09.03.-10.03.** Ganzes Haus

**17.03.-18.03.** Ganzes Haus

**30.03.-01.04.** Ganzes Haus

### April

**05.04.-09.04.** Ganzes Haus

### Mai

**18.05.-10.05.** Ganzes Haus

**23.05.-28.05.** 8 Personen

## Verschiedenes

### Leserbrief

(Ref.: Gruppe für Natur und Umwelt; GNU)

Ich lese in der Tageszeitung vom Verfehlen der Ziele des Kyoto-Protokolls, von der Weigerung der USA, von China, Indien, Russland und Brasilien, sich auf glaubwürdige Weise zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses zu verpflichten.

Dann greife ich zu den «Alpen», stosse hier auf unzählige Inserate für verlockende Touren in den abgelegendsten Weltgegenden – Lofoten, Spitzbergen, Bolivien, Himalaya, Anden. Herz, was begehrt Du mehr? Aber wie stehts um den Energieverbrauch, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoss bei diesem weltweiten Reisen?

Dann blättere ich durch die neuesten Clubnachrichten unserer Sektion und

führe mir den Bericht über den SAC/SBB-Workshop zu Gemüte.

Wohlan, finde ich, es möge jedem blauäugigen Gutmenschen freigestellt sein, am Sandkasten im Elfenbeinturm zu basteln und spielerisch zu ermitteln, wie viel die Energie-Ersparnis wäre, wenn der Ausgangspunkt einer schönen Skitour mit dem ÖV statt mit dem PW angepeilt würde (dies natürlich ohne die Frage zu beantworten, wie ich, mit Wohnort im Zürcher Oberland, innert nützlicher Frist per ÖV von Fehraltorf z.B. ins Wägital, ins Glarnerland oder ins Toggenburg gelangen könnte).

Ich finde es aber höchst peinlich, wenn solche hobbymässig ermittelten, weltfremden Vergleiche bei der Ausschreibung von Clubtouren mit sozusagen erhobenem Drohfinger publiziert

werden. Andererseits würde mich interessieren, wie viel CO<sub>2</sub> ausgestossen, wie viel Flugpetrol verbrannt wird für den Transport der rund 20 000 – ja, tatsächlich, an die zwanzigtausend(!) – Teilnehmer, die aus aller Welt zu der im voraus zum Scheitern verurteilten 17. Klimakonferenz der Uno nach Südafrika reisen und von dort zurück in ihre Heimatländer transportiert werden müssen.

Darum: Nichts gegen gute Absichten, nichts gegen das Bei-sich-selbst-Anfangen mit dem Weltverbessern. Aber bitte, erlaubt keinen missionarischen Missbrauch der Clubnachrichten und der Sektionsprogramme für die Publikation von Verhältnisblödsinn und ähnlichen Peinlichkeiten.  
Vielen Dank!

Hans Jörg Müller

## Reglementsanpassungen (Auf Website)

Die nachfolgenden Reglemente müssen den aktuellen Gegebenheiten und der gelebten Praxis angepasst werden:

- Reglement für die Clubhütten und die sektionseigenen Hütten und Räumlichkeiten der Sektion Bern SAC
- Reglement für das Chalet Teufi in Grindelwald der Sektion Bern SAC
- Reglement für die Hüttenwerker der Sektion Bern SAC

Gemäss den Statuten muss die Sektionsversammlung die Reglemente genehmigen. Damit die Mitglieder den Inhalt der betreffenden Reglemente vorgängig einsehen können, sind diese auf unserer Homepage <http://www.sac-bern.ch> unter Basis / Organisation abgelegt. Die Änderungen / Ergänzungen sind gelb markiert.

Jean-Pierre Lorétan

## Swisstopo 2012

### Kartenmaterial

SWISSTOPO Landeskarten (LK) Vorschau erstes Halbjahr 2012:

### Nachführungen und erstmalige Neuerscheinungen

Im ersten Halbjahr 2012 gibt die SWISSTOPO 58 nachgeführte Karten (LK) und 2 erstmalige Neuerscheinungen heraus.

Für Mitglieder des SAC Bern können unter anderem folgende nachgeführte Blätter 1:25 000 der Gross-Region Bern und Umgebung und des Berner Oberlandes von Interesse sein:

Bern, Schwarzenburg, Münsigen, Guggisberg, Thun, Boltigen, Niesen, Zweisimmen, Adelboden, Lenk und Gemmi.

Ferner 12 nachgeführte. LK 1:25 000 des Kantons Wallis und zwei Erstausgaben, nämlich die Wanderkarten 1:25 000 Nr. 2514 T, Scuol-Guarda-S-charl (Unter-Engadin) und 1:50 000 5002 T, Chur-Arosa-Davos.

Weitere Informationen unter [www.swisstopo.ch](http://www.swisstopo.ch) und Jahresprogramm SAC Bern 2012, Seite 84

Konrad Schrenk, Mitglied der Bibliotheksgruppe SAC

## Digitales Angebot

Ende 2011 führte SWISSTOPO ein neues «digitales Angebot» ein. Es handelt sich dabei um ein Swiss-Map-Angebot, welches digitalen Online-Zugang zu SÄMTLICHEN Karten erlaubt. Mehr Info auf: [www.swisstopo.ch](http://www.swisstopo.ch)

Die Redaktion

## Subsektion Schwarzenburg

### Mitteilung des Vorstandes

An der Hauptversammlung vom 3. Feb. 2012 haben die 51 anwesenden Mitglieder (14% Beteiligung) einstimmig beschlossen, die Subsektion Schwarzenburg in eine eigenständige Sektion Gantrisch überzuführen. Der bestehende Vorstand wurde beauftragt, die Vereinsgründung und das Aufnahmeverfahren in den SAC Schweiz einzuleiten. Im Februar haben alle Mitglieder der Subsektion per Post eine Information erhalten.

An der Gründungsversammlung der Sektion Gantrisch am 2. März 2012 wurden die Statuten und das Tourenreglement genehmigt. Die schriftliche Beitrittserklärung der vom Zentralverband geforderten 150 Mitglieder liegt vor. Die Sektion Gantrisch wird an der Abgeordnetenversammlung 2012 im Juni in Bern als 113. Sektion Antrag auf Aufnahme in den SAC Schweiz stellen. Anschliessend werden die Details und der genaue Fahrplan der Trennung der Subsektion Schwarzenburg von der Sektion Bern zwischen den Vorständen in Zusammenarbeit mit dem Zentralverband geregelt.

Bis Ende 2012 werden die Informationen der Subsektion auf der üblichen Webseite aufgeschaltet. Im Laufe des Sommers wird die neue Seite [www.sacgantrisch.ch](http://www.sacgantrisch.ch) oder [www.sac-gantrisch.ch](http://www.sac-gantrisch.ch) aufgeschaltet. Das Tourenprogrammheft 2013 wird im Dezember erstmals eigenständig erscheinen. Mitglieder der Subsektion, die sich bis Ende 2012 nicht melden, werden automatisch der neuen Sektion Gantrisch zugeordnet. Es besteht auch die Möglichkeit einer Doppelmitgliedschaft.

Namens des Vorstandes der Präsident der Subsektion  
und der Sektion Gantrisch

René Michel

## Neueröffnung des Alpenen Museums Schweiz (ALPS)

Nach einer intensiven Umbauphase wird das ALPS am 30. März 2012 unter dem Motto «Berge versetzen» wieder eröffnet. Ein Besuch des Museums unter neuer Führung und nun im neuen Kleid erscheinend und voll ausgerüstet mit neuen Ideen und Konzepten wird sich bestimmt lohnen.

## Richtlinien

### zum Verfassen von Tourenberichten

#### Grundsätze:

- Qualität vor Quantität
- Für Platzierung gilt: «dr Schnäuer isch dr Ender»

#### Format:

- 1 bis maximal 2 Seiten Text (Word-Format)

#### Bilder:

- 1 bis 2 Fotos – separat, NICHT «embedded» (eingefügt) in Text, sondern als separate .jpg Files
- wenn möglich mit Auflösung von mehr als 500 KB (Bild wird ungefähr 9 x 12 cm gross, je nach Bildqualität)
- Bilder nicht beschneiden oder bearbeiten
- Fotokamera auf die grösstmögliche Bildgrösse und höchste Qualität einstellen.

#### Angaben:

- Vollständige Namensangabe der Leitenden, Teilnehmenden, Schreibenden und Fotografierenden

#### Einzusenden an:

- [redaktion-cn@sac-bern.ch](mailto:redaktion-cn@sac-bern.ch)

Wir freuen uns auf die Flut von tollen Tourenberichten.

Die Redaktion